

per pecuniam expulerit eamque sibi [to]taliter¹ vendicaverit. Quod vitium late diffusum summo studio emendandum est. Itemque interdicendum est² clericis sive laicis, ne quis quamlibet³ ecclesiam⁴ presbytero dare praesumat sine licentia et consensu sui episcopi.

eamque sibi taliter vindicaverit. — De eadem re. Item interdicendum videtur clericis sive laicis, ne quis cui libet presbytero praesumat dare ecclesiam sine licentia et consensu episcopi sui.

que sibi taliter vindicaverit, omnimodis deponatur.

Cap. 41, Z. 10 'et confitentur vel confiteri desiderant' om. Reg. — Z. 12 . . . 16 'nam ipse . . . denegavit' om. Reg.

Cap. 44, Z. 1 'Episcopus aut' om. Reg. — Z. 2 nach 'furto': 'aut homicidio' add. Reg., 'lapsus': 'captus' Reg.

Zur Entscheidung der Frage, ob Pseudo-Theodor aus Regino geschöpft habe, tragen diejenigen Capitel nicht viel bei, deren Text im Wesentlichen mit dem Regino's übereinstimmt⁵, und ebensowenig diejenigen, welche durch Bearbeitung, insbesondere Erweiterung von Texten, die mit Regino sich decken, entstanden sind oder entstanden sein können⁶. Hier steht neben der Möglichkeit einer Ableitung aus Regino gleichwerthig die andere, dass Pseudo-Theodor und Regino beide auf eine gemeinsame Quelle — Original⁷ oder Zwischenquelle⁸ — zurückgehen. Entscheidende Bedeutung kommt hingegen denjenigen pseudos-theodorischen Capiteln zu, deren Fassung den Originalen näher steht als die Regino's⁹. Sie können unmöglich aus

1) Orig. 'taliter'. 2) 'videtur'. 3) om. 4) 'cuilibet' add.

5) Sie sind oben S. 336, Anm. 6 verzeichnet. In allen anderen Fällen handelt es sich keinesfalls um wörtliche Entlehnung aus Regino. In Spalte 4 der Tabelle stehen die von Regino's Wortlaut abgehenden Texte, 20 von 35, in Klammern. 6) Es sind Ps.-Theod. c. 8. 11. 12. 26a. 36. 37. Als Bearbeitung Regino's kann übrigens c. 12 nur gelten, wenn bei Regino der Abschnitt Z. 7—10 gestanden hat; was sehr zweifelhaft ist. 7) Vgl. z. B. Ps.-Theod. c. 36. 37. 8) Für die fünf Capitel 8. 31a. 31b. 37. 48b ist gemeinschaftliche Quelle nicht das Original, sondern eine Bearbeitung, da hier manche Abweichungen von der ursprünglichen Fassung Pseudo-Theodor und Regino gemeinsam sind; vgl. wegen c. 8 oben S. 336 f., in c. 31a die übereinstimmende Rubrik, in c. 31b 'poenitentium iudicia', in c. 37 und 48b eine ganze Reihe von Differenzen. 9) Grössere Ursprünglichkeit haben bewahrt Ps.-Theod. c. (12, vgl. Anm. 6) 13. 14. 18. 20a. 20b. (23.) 38a. 38b. 41. 44. — Cap. 23